Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 86 (1988)

Heft: 5

Buchbesprechung: Fachliteratur = Publications

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Photogrammetria

Vol. 42, No. 1–2/87. *S.R.J. Axelsson:* Radar altimetry response from rough surfaces. *F. Ackermann:* The use of camera orientation data in photogrammetry – areview. *S.K. Ghosh:* Photo-scale, map-scale and contour intervals in topographic mapping. *C. Armenakis, W. Faig:* On-line measurements for multitemporal photographs using an analytical stereo-plotter. *C.S. Fraser:* Multiple exposures in non-metric camera applications.

No. 3/87. *M. Goldberg, J. Zhang:* Hierarchical segmentation using a composite criterion for remotely sensed imagery. *A.M. Gruen, E.P. Baltsavias:* High-precision image matching for digital terrain model generation. *D. Rosenholm:* Empirical investigation of optimal window size using the least squares image matching method. *S.Curry, S. Baumrind, J.M. Anderson:* A technique for anatomic feature extraction and tracking on sequential digital X-ray images.

Photogrammetric Engineering & Remote Sensing

1/88. *F. Lei, H.J. Tiziani:* A Comparison of Methods to Measure the Modulation Transfer Function of Aerial Survey Lens Systems from the Image Structures. *A.K. Chong, S.A. Veress:* Cost Estimates of Photogrammetric Related Services Using Electronic Spreadsheets. *K. Kubik, K. Lyons, D. Merchant:* Photogrammetric Work without Blunders. *W.R. Philipson, W.L. Teng:* Operational Interpetation of AVHRR Vegetation Indices for World Crop Information. *P.F. Hopkins, A.L. Maclean, M. Lillesand:* Assessment of Thematic Mapper Imagery for Forestry Applications under Lake States Conditions. *M.X. Borengasser, E.F. Kleiner, P. Vreeland, F.F. Peterson, H. Klieforth, J.V. Taranik:* Geological and Vegetational Applications of Shuttle Imaging Radar-B Mineral County, Nevada.

2/88. *R. Welch:* Digital Technology for the Integration of Photogrammetric and Remote Sensing Data with LIS/GIS: A Foreword. *D.G. Goodenough:* Thematic Mapper and Spot Integration with a Geographic Information System. *R. Welch, M. Remillard, R.B. Slack:* Remote Sensing and Geographic Information System Techniques for Aquatic Resource Evaluation. Integration of aerial photographic, map, and ground survey data facilitates the management of aquatic resources. *R. Swann, D. Hawkins, A. Westwell-Roper, W. Johnstone:* The Potential for Automated Mapping from Geocoded Digital Image Data. *G.R. Barker:* Remote Sensing: The Unheralded Component of Geographic Information Systems. *U. Andersson, B. Rystedt:* Scandinavian Activities in the LIS/GIS Area. *R. Welch, M. Ehlers:* LIS/GIS Products and Issues: A Manufacturers' Forum. *C.S. Fraser:* Periodic Inspection of Industrial Tooling by Photgrammetry. *V. Rodriguez, P. Gigord, A.C. De Gaujac, P. Munier, G. Begni:* Evaluation of the Stereoscopic Accuracy of the Spot Satellite. *W.R. Philipson, E.M. Barnaba, A. Ingram, V.L. Wiliams:* Land-Cover Monitoring with Spot for Landfili Investigations. *R.C. Maggio, R.D. Baker:* Techniques for Acquisition of Aerial Video Imagery. *C.H. Blazquez, O. Lowe, J.R. Sisk, M.D. Bilbrey:* Use of Aerial Color Infrared Photography, Dual Color Video, and a Computer System for Property Appraisal of Citrus Groves.

Strasse und Verkehr

3/88. *Y. Decoene, G. Descornet:* Drainierendes Mischgut: Erfahrungen und Ausblick. *W. Messmer:* Die Wiederverwendung von Mischgut. *C. Grimm, E. Fetz:* Verhalten bituminöser Bindemittel in eingebauten Belägen. *P. Riedwyl:* Strassenverkehr und Luftverschmutzung.

Der Vermessungsingenieur

1/88. *K.L. Fischer:* Strategien zur GDV-Einführung in Energieversorungsunternehmen. *P. Schreiber:* Grafische Datenverarbeitung zur Erstellung neuer Pläne und interaktive Planfortführung. *U. Haupt:* GDV als Hilfsmittel zur Erstellung von Netzberechnungsmodellen. *J. Schwetscher:* Netzinformationssystem im Einsatz bei der Überlandwerk Nord-Hannover AG. *H. Poppenhäger/Schneider:* Grips – ein GDV-System in Theorie und Praxis. *R. Kinzel, G. Pomaska:* Erste Anwendererfahrungen mit dem System Rolleimetric MR2. *K. Peters:* Limitatio – die Katastervermessung im Imperium Romanum.

Zeitschrift für Kulturtechnik und Flurbereinigung

3–4/88. *B. Wohlrab:* Wandel der Schwerpunkte in der Landeskultur – Neue Aufgaben für Wasser- und Bodenverbände. *H. Steinäcker, Chr. Frhr. v:* Haben Wasser- und Bodenverbände noch eine Zukunft? *H. Ernstberger:* Hydropedologische Grundlagen für die Auenregeneration. *H.-U. Hohn:* Rückbau von Wasserläufen – The Restoration of Water Courses. *G. Kaule, A. Beutler, U. Heckes:* Wege und wegbegleitende Ökosysteme in der Kulturlandschaft. *J. + W. Schwarzmüller:* Frühgeschichtliche Bodenkultur in Salzburg. *M. Kern, R. Bokermann:* Zur Wirkung einer begrenzten Stickstoffdüngung auf Produktionsverfahren und Gewinne landwirtschaftlicher Betriebe. *P. Wolff:* Zum Einsatz von Dränmaschinen in ägyptischen Entwässerungsprojekten. *R.A. Ragab, J. Feyen:* Experimental Verification of a Two Dimensional Infiltration Model Using a New Sampling Technique. Experimentelle Verifikation eines zweidimensionierten Infiltrationsmodelles mit Hilfe einer neuen Probenentnahmetechnik.

Zeitschrift für Vermessungswesen

1/88. Vorträge und Berichte vom 71. Deutschen Geodätentag, Frankfurt am Main 1987.

2/88. *J. Zaiser:* Tiefenvermessung des Bodensees /-Planung, Durchführung und Genauigkeitsabschätzung. *H. Fröhlich, P. Harland, W. Jez:* Halt – Praxisorientierte PC-Software zur Auswertung terrestrischer Lagevermessungen. *E. Grafarend, B. Schaffrin:* Von der statischen zur dynamischen Auffassung geodätischer Netze.

Fachliteratur Publications

100 Jahre Abteilung für Kulturtechnik und Vermessung an der ETH Zürich 1986

137 Seiten, Verlag der Fachvereine, Zürich 1987, Fr. 30.—.

Inhalt:

E. Kopp: Zum Geleit
J. Brücker: Gedanken eines Politikers
W.A. Schmid: Die Abteilung VIII für Kulturtechnik und Vermessung an der Eidg. Technischen Hochschule Zürich
R. Sigl: Bedeutung geodätischer Raumverfahren für Landvermessung und Geodynamik
H.M. Horning: Kulturtechnik und Wasserwirtschaft weltweit
U. Darnuzer: Strukturverbesserung unserer Gemeinwesen durch Kulturtechnik und Vermessung
G. Albers: Felder und Grenzen der räumlichen Planung
B. Böhlen: Die Aufgaben des Ingenieurs zur Sicherung und Gestaltung der Umwelt
E. Spiess: Strukturen und Lebensraum
B. Glaus: Die ETH-Bibliothek, eine wichtige Quellensammlung zur Technik- und Wirtschaftsgeschichte
H. Grubinger: Kulturtechnik im Wandel der Zeit, Zusammenfassung und Ausblick.

Martin Rickenbacher:

Panorama von der Sissacher Flue

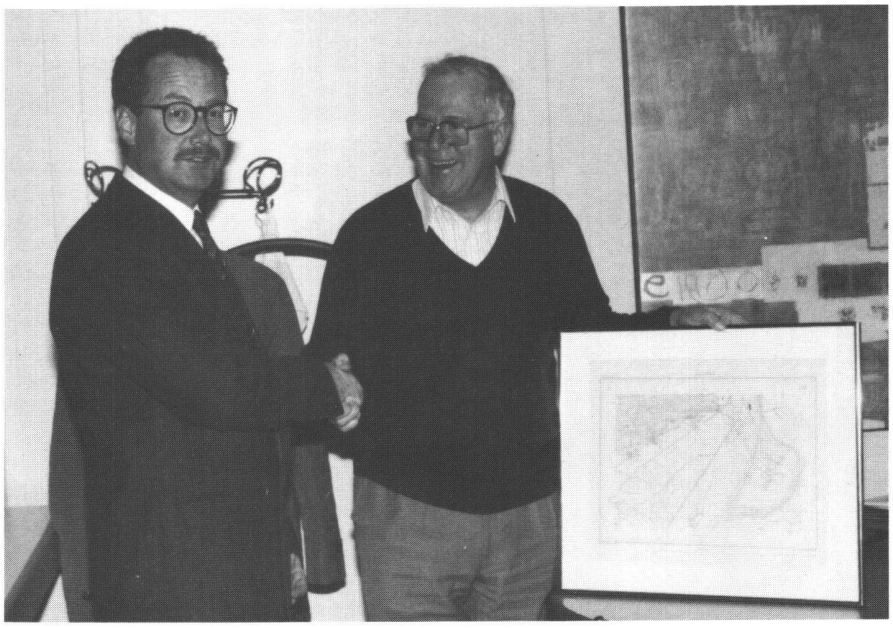
Mit einem Werkbericht über die Entstehung des Panoramas.
Verlag des Kantons Basel-Landschaft, Liestal 1987, Fr. 15.—.

Im Zeitalter des Computers sind die ursprünglichen topographischen Arbeiten unseres Berufsstandes, wie sie früher in Form von Panoramen, Reliefs und Karten gang und gäbe waren, immer mehr durch die Diskussionen um modernste Technologien verdrängt worden. Die eigentliche Auseinandersetzung mit dem darzustellenden Gelände, wie sie besonders schön in den Arbeiten von X. Imfeld, F. Becker, S. Simon, E. Imhof u.a. zur Geltung kommt, ist dabei etwas in den Hintergrund gerückt. Umso erwähnenswerter ist es, wenn nun von einem Berufskollegen ein Panorama erscheint, welches an die alten Techniken der Geländedarstellung anzuknüpfen versucht.

Das Panorama von der Sissacher Flue, einem der schönsten Aussichtspunkte im Oberbaselbiet, umfasst ein Gesichtsfeld von

Südosten bis knapp gegen Norden. Neben der dominierenden Sicht auf den Kettenjura und die davor liegenden Hochebenen des Tafeljuras sind auch Teile der Urner, Engelberger und Berner Alpen sowie der Vogesen und des Schwarzwaldes sichtbar. Die Landschaftsdarstellung beruht auf einer einfachen Strichzeichnung, welche zwar auf einen Relief ton verzichtet, wegen der geschickt abgestuften Strichstärken aber dennoch eine ansprechende Tiefenwirkung zu erzielen vermag.
Im Werkbericht schildert der Autor die Entstehungsgeschichte seiner Arbeit. Daneben beschreibt er aber auch Grundsätzliches zur Erstellung von Panoramen. So zeigt er, wie mit einer einfachen Methode eine zuverlässige Punktbestimmung und -kontrolle durchgeführt werden kann.
Das vorliegende Werk vermag vielleicht andere Vermesser dazu anregen, sich selbst an eine solche Arbeit zu wagen und sich so vermehrt mit diesem traditionsreichen Teilbereich unseres Berufes auseinanderzusetzen.

Walter Lütolf



Für die wertvolle Arbeit, die Kaspar Vetsch in der Aus- und Weiterbildung unseres Berufsstandes geleistet hat, bedankt sich H.R. Göldi im Namen des VSVT-Zentralvorstandes.

Persönliches Personalia

Kaspar Vetsch trat in den Ruhestand

Auf Ende des Schuljahres 1987/88 tritt Kaspar Vetsch nach über zehneinhalbjähriger Tätigkeit als Vorsteher der Abteilung Planung und Rohbau an der Gewerbeschule Zürich in den Ruhestand.
Seine Jugend verbrachte er im sanktgallischen Grabs, wo er auch die Schulen besuchte. Nach einer Lehre als Vermessungstechniker absolvierte er von 1946 bis 1949 das kantonale Technikum Burgdorf und erwarb das Diplom als Tiefbautechniker. Zwischen 1949 und 1953 arbeitete er bei «Royal Dutch Shell» in der geophysikalischen Abteilung. Seine Tätigkeit führte ihn nach Nigeria und Niederländisch-Neuguinea, wo er sich mit Schwerkraftmessungen befasste. 1953 kehrte er zurück in die Schweiz, um am Institut für Geophysik der ETH Zürich im Rahmen eines Nationalfondsprogrammes Schwerkraftmessungen im schweizerischen Mittelland durchzuführen. Nach weiteren beruflichen Engagements als Ingenieur beim Tiefbauamt des Kantons Zürich (1955–1958) und im Ingenieurbüro Riner und Süss in Aarau (1958–1960), wo sich sein Aufgabengebiet auf den Bau von Strassen, Kanalisationen und Abwasserreinigungsanlagen erstreckte, wurde er 1960 zum Hauptlehrer an die damalige Baugewerbliche Abteilung gewählt.
Der damals 35jährige Tiefbautechniker wirkte mit seinen vielseitigen beruflichen Fähigkeiten und Erfahrungen und seiner Freude am Umgang mit jungen Berufsleuten von Anfang an mit grossem Erfolg als Fachlehrer für Vermessungszeichner- und Tiefbauzeichnerlehrlinge. Seit 1963 ist er Mitglied der Fachkommission der interkantonalen Fachkurse für Vermessungszeichnerlehrlinge, wo er sich hartnäckig und erfolgreich für die Beibehaltung dieser Kurse an unserer Schule engagierte und bei der Erarbeitung des neuen Ausbildungsreglementes massgeblich mitwirkte. Als ausgezeichneter Skifahrer und beliebter Lagerleiter stellte er seine wertvollen Dienste und Erfahrungen auf diesem Gebiet der Schulleitung während Jahren zur Verfügung. 1973 wählte ihn die Lehrerschaft zum Präsidenten der neu gruppierten Abteilung Planung und Rohbau.
1977 wurde Kaspar Vetsch die Leitung dieser Abteilung übertragen. Er verstand es vorzüglich, seine Lehrerschaft nach den langen Wanderjahren, während deren unsere Schule in unzähligen Provisorien – manchmal über das ganze Gebiet der Stadt verteilt – untergebracht war, im neuen Schulhaus an der Lagerstrasse, an dessen Planung er mitwirkte, wieder zu einem gut funktionierenden Team zusammenzuführen. In die Zeit seines Wirkens als Vorsteher fielen diverse Revisionen von Ausbildungsreglementen, so etwa bei den Maurer- und Hochbauzeichnerlehrlingen. Neben der Beschäftigung mit dem Pflichtunterricht setzte sich Kaspar Vetsch aber auch stets für den Ausbau der Freifächer und der beruflichen Weiterbildung für Erwachsene ein. In diesem Zusammenhang wären etwa die neuen Kurse zur Vorbereitung auf die eidgenössische Fachausweisprüfung für Vermessungstechniker zu erwähnen, die er an unserer Schule einführte.
Kaspar Vetsch hat – auch während seiner Zeit als Vorsteher – am liebsten selbst unterrichtet. Sein Hauptinteresse galt stets dem Schüler. Er leitete seine Abteilung behutsam, mit Umsicht und ohne grosse Worte. Er hinterlässt eine intakte, mit modernen Lehrmitteln gut ausgerüstete, leistungsfähige Schule. Wir danken ihm für sein Wirken und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute.

A. Keller

Zu verkaufen

1 Plan VARIOGRAPH (revidiert) mit Entwicklungsgerät AGFA-COPYPROOF CP38

Verkaufspreis: Fr. 500.—, netto

Bauamt Horgen
Bahnhofstrasse 10, 8810 Horgen
Telefon 01/728 43 11